

Interpellation Christian Glur, SVP, Murgenthal, vom 30. August 2011 betreffend Effizienz der Instandhaltung von Kantonsstrassen

Text und Begründung:

Aktuell werden im Gemeindegebiet von Murgenthal verschiedene Bautätigkeiten an den Kantonstrassen vorgenommen.

Dabei wird unter anderem die Kantonsstrasse zwischen Zofingen – St. Urban für die Zeit vom 8. August 2011 – 3. Oktober 2011, also gut 2 Monate, für jeglichen Strassenverkehr komplett gesperrt. Dies alles auf einer Schwerverkehrsrouten weshalb auch die kleine Brücke über das "Westernbächli", welches ca. 3 Meter breit ist, saniert werden muss.

Für die Bevölkerung ist es absolut unverständlich, dass für einen so kleinen baulichen Eingriff die Kantonsstrasse für 2 Monate gesperrt werden muss. Vor allem macht man sich auch über die anfallenden Kosten für diese Sanierung grosse Sorgen.

Zudem wurde erst gerade die Strasse von Balzenwil Richtung Pfaffnau um ca. 1.5 Meter verbreitert und mit neuem Belag eingedeckt. Doch auch da zog es eine Vollsperrung von über 2 Monaten der Strasse mit sich.

Beide baulichen Eingriffe sind technisch gesehen absolut unbestritten und sicher sinnvoll.

Trotzdem bitte ich den Regierungsrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Aufgrund welcher Kriterien wird festgelegt, wie lange ein solcher baulicher Eingriff dauern darf?
2. Welchen Einfluss auf die Kosten hätte eine schnellere und vor allem effizientere Erledigung der Arbeiten auf das gesamte Projekt?
3. Wird bei der Vergabe solcher Arbeiten vorwiegend auf die Kosten geachtet und die Dauer spielt eine untergeordnete Rolle?
4. Wie handhaben andere Kantone diese Problematik und warum werden die Interessen der verärgerten Verkehrsteilnehmer zu wenig berücksichtigt?

Mitunterzeichnet von 29 Ratsmitgliedern